



15. Generalversammlung

Freitag, 13. März 2026
MM-Raum bei WinGD
Sulzer-Allee 19, 8404 Winterthur

Jahresbericht des technischen Leiters für das 14. Vereinsjahr, 2025

Zuerst ein herzliches Dankeschön an alle Aktiv-Kollegen für ihren Einsatz, ihre Ideen und ihre Sach-Spenden. Auch ein grosses Dankeschön an unsere Passiv-Mitglieder, Gönner und Sponsoren, die es uns mit ihren Beiträgen ermöglichen, die «Alten Damen» am Laufen zu halten.

Ausgeführte Arbeiten:

1. 6LV22, SHAB Historische Appenzeller Bahnen
2. 6TW24 Zyklon als Ölabscheider im Auspuff
3. 1D33, 1908 Fundament und Zusammenbau
4. 2RKH15 ex Fischzucht Pfäffikon, Anpassungen
5. 12YD14 Anpassungen Brennstoff System, Auspuff
6. 6VD11 Brennstoff System, Anpassungen Fundament
7. 12BD11 Anpassungen Fundament
8. 1HD26 Diverses
9. Startermodul
10. 8VD25 ex Romanshorn RIP
11. Werkstatt, Ausstellung/Museum
12. Anfragen wegen technischer Unterstützung
13. 5RS58 Model
14. RTA Ventil
15. Ausblick und Diverses

1. 6LV22, SHAB, Stiftung Hist. Appenzeller Bahnen

Der Motor wurde fertig gestellt und am 23. April 2025 von Aeschbacher aus Appenzell abgeholt und bei Aeschbacher zwischengelagert.

Bei strahlendem Wetter erfolgte am 1. Mai der Einbau des Motors in Wasserauen.

Das SHAB-Team komplettierte den Motor, d.h. Fundamentschrauben, kuppeln des Generators, Leitungen/Rohre.

Nach dem Auffüllen des Kühlwassers wurden Leckagen festgestellt, die von den undichten Vorkammern in allen Zylinderköpfen herrührten. Neue Kupfer-Dichtringe und O-Ringe wurden eingebaut und beim 3. Versuch war alles so weit dicht.

An verschiedenen Tagen wurde der Motor wurde gestartet und im Leerlauf betrieben. Leider wurde festgestellt, dass die Zylinderkopf-Dichtung bei Zylinder Nr. 4 defekt war. Es wurde eine Zylinderduck-Messung an allen 6 Zylinder durchgeführt und festgestellt, dass Zylinder 1 und 2 fast keine Leistung abgeben, die restlichen Zylinder hatten



unterschiedlichen Drücke. Die «Übung» wurde abgebrochen um keine weiteren Schäden zu verursachen.

Es wurde beschlossen, den Zylinderkopf Nr. 4 zu lösen und abzuheben, was sich im Triebwagen etwas schwierig gestaltet. Es wurden schon einige Vorarbeiten geleistet und Vorrichtungen etc. vorbereitet, um dann bei etwas wärmeren Temperaturen weiterzuarbeiten.

Die Einspritzpumpen von Zylinder 1 und 2 wurden abgebaut und nach Winterthur in die VDMW-Werkstatt gebracht. Die Pumpen wurden zerlegt. Die Sitze der Ventile und in den Pumpen-Gehäusen waren eingeschlagen. Daher haben wir Kontroll- und Läpp- Werkzeuge herstellen lassen um die Sitze aufzuarbeiten. Das wurde an den 2 Einspritzpumpen gemacht. Die restlichen 4 Einspritzpumpen werden vor Ort kontrolliert und nötigenfalls nachgearbeitet. Ebenso werden alle 6 Einspritzpumpen am Motor eingestellt, Werkzeuge/Vorrichtungen sind gemacht/vorbereitet.

2. 6TW24, Zyklon als Ölabscheider im Auspuff

Da wir Probleme mit Öl im Auspuff und «Auswurf» bis auf den Vorplatz hatten, haben wir uns entschlossen einen passenden Ölabscheider/Zyklon zu bauen. Zeichnungen und Abwicklungen wurden von unseren Fachleuten erstellt, ebenso ein Karton Modell. Ein Teil des Materials konnte bei unseren Freunden in der benachbarten Werkstatt organisiert werden. Das Anpassen und Schweißen wurde bei uns ausgeführt. Ein Test steht noch aus, wegen der Kälte, da wir das Werkstatttor öffnen müssen.

3. 1D33, 1908

Fundament fertig. Der Motor mit Aussenlager wurde ausgerichtet und der Motor zusammengebaut. Das Schwungrad wurde angebaut und ein Keil eingepasst. Die manuelle Schaltvorrichtung wurde angepasst und montiert. Diverse Verschönerungen werden z.Z. gemacht. Auch suchen wir eine Lösung für einen elektrischen Antrieb.

4. 2RKH15, ex Fischzucht Pfäffikon, Anpassungen Systeme

Dieser Motor war zu sperrig, war sehr schlecht zu starten und brauchte sehr viele Schläuche für die Kühlung mit Hochtank und Kühler sowie Brennstoff mit Pumpe auf dem Startermodul. Das machte den Motor nicht sehr ansehnlich und schwierig in der Handhabung. Aus diesen Gründen wurde beschlossen, den Motor autonom zu machen und den Unterbau und die Antriebswelle zu verkürzen. Folgende Arbeiten wurden ausgeführt:

- Alle Teile, die auf dem Startermodul aufgebaut waren, ausser der Brennstoffpumpe, wurden entfernt (Kühler, Schläuche und Hochtank)
- Der Motorenunterbau wurde verkürzt und das Auffangblech entfernt
- Ein Heizelement wurde im Wasserraum des Motors eingebaut
- Ein Brennstofftank angebaut und die entsprechenden Leitungen verbaut
- Ein Wassertank und ein Hochtank verbaut und Rohre für die Wasserzirkulation angebaut
- Anstelle von Blechbüchsen wurde ein Diesel-Lecköltank angebaut. Auf einen Schmutzöltank wurde verzichtet da kaum Schmutzöl anfällt.
- Die Antriebswelle wurde verkürzt
- Alle neuen Teile wurden mit den entsprechenden Farben gemalt.



5. 3RKW20, Ex MS SIEGFRIED

Um den Motor autonom zu betreiben und ein besseres Starten zu gewährleisten, wurden verschiedene Verbesserungen gemacht. Zum Beispiel: Heizung im Kühlwassersystem und Umwälzpumpe mit den dazugehörigen Leitungen angepasst. Hochtank für Dieselöl- und Lecköl-Tank hergestellt und angebaut, mit dazugehörigen Leitungen. Vorschmierölpumpe, Leitungen abgeändert.

6. 12YD14, Anpassungen Brennstoffsystem, Auspuff

Um auch den letzten unserer Motoren autonom zu machen, wurde die Brennstoffpumpe vom Startermodul auf das Gestell des Motors verbaut und die entsprechenden Brennstoffrohre angepasst. Roland Mischler hat EI-Schalter und Kabel besorgt und verdrahtet.

Am Dieseltag wurden Undichtheiten am Auspuff an der Steuerseite festgestellt. Alle Auspuff-Dichtungen wurden ersetzt.

Um den Motor besser transportieren zu können, wurden «Füsse» angeschweisst.

7. 6VD11, Brennstoffsystem, Anpassungen Fundament

Der Brennstofftank, der Filter an der Einspritzpumpe und dazugehörige Leitungen war verstopft und wurde von Walter Scheidegger gereinigt. Motor läuft wieder tiptop.

Um die Transportfähigkeit zu verbessern wurde der Motorenunterbau abgeändert, Streben und «Füsse» angeschweisst.

8. 12BD11, Anpassungen Fundament

Um die Transportfähigkeit zu verbessern, wurden «Füsse» angeschweisst.

9. 1HD26

Es wurden neue Löcher für die Fundamentschrauben in der Halle gebohrt um mehr Platz bei dem 6TW24 und dem 6BAF22 zu schaffen. Auch wurde der vorstehende Wellenstummel verkürzt.

10. Startermodul

Der «neue» Kompressor wurde zusammen mit dem dazugehörigen Schaltkasten auf dem Startermodul montiert.

Beide Kompressoren sind betriebsbereit.

Die Startluftflasche wurde durch den SVTI abgenommen. Das Sicherheitsventil musste getauscht werden.

11. 8VD25, ex ROMANSHORN, RIP

Schweren Herzens wurde der Motor zerlegt und entsorgt. Bei der Fa. Mühle wurde die Kurbelwelle aufs Schwungrad geschraubt und steht jetzt dort als «Blickfang». Einige Teile wurden als Ersatzteile zur Seite gelegt.

12. Werkstatt, Ausstellung/Museum

Verschiedene Anpassungen an Modellen wurden gemacht, auch bezüglich Sicherheit.



In Bezug auf die Beschriftung von Motoren und Modellen werden wir diverse Anpassungen machen, das hat uns der letzte Besuch von einer Automechaniker-Klasse aus Thun wieder gezeigt.

13. 5RS58 Modell

Das 5RS58 Modell wird zur Zeit von Heiner zerlegt / demontiert, um das beschädigte Getriebe auszubauen, eine Sisyphus-Arbeit! Danke Heiner für deine Geduld.

14. RTA-Ventil

Zum Beispiel wurde das **RTA-Ventil** mit 2 Schautafeln und einem Autoventil als Vergleich versehen, auch der Sockel wurde durch ein Alu-Riffelblech aufgehübscht.

15. Ausblick und Diverses

Abschliessen der Arbeiten am 6LV22 der SHAB und Probelauf.

1D33, Anbau eines elektrischen Antriebs.

Erwin Tanner,
technischer Leiter VDMW

Technik einfach er**KLÄREN**



Bericht des technischen Leiters



www.vdmw.ch / 13.03.2026/ RMe

47

47



6LV22, SHAB



www.vdmw.ch / 13.03.2026/ RMe

48

48



6LV22, SHAB



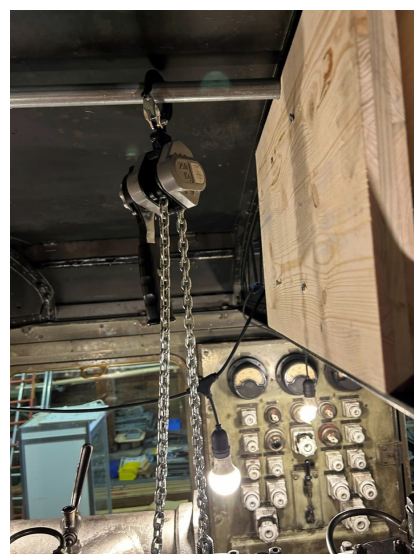
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

49

49



6LV22, SHAB



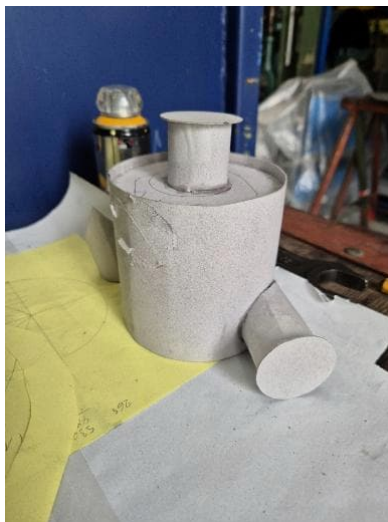
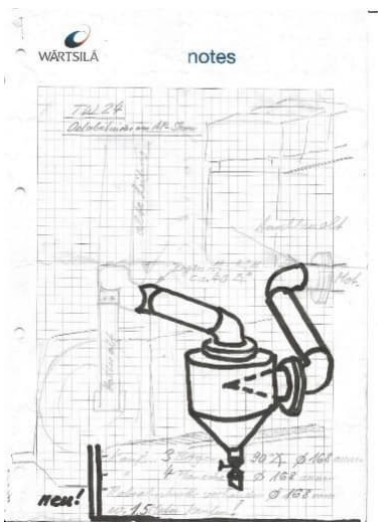
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

50

50



6TW24, Zyklon



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

51

51



6TW24, Zyklon



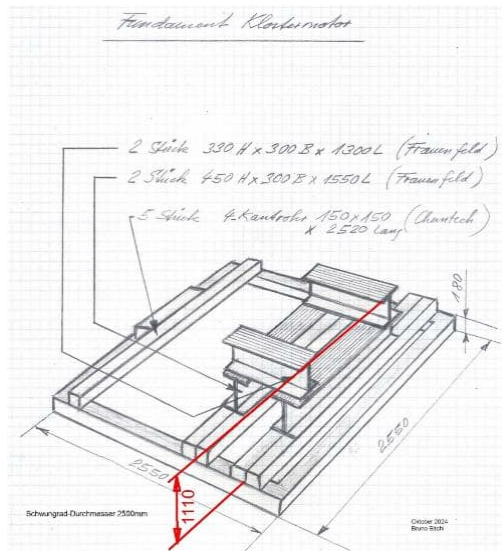
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

52

52



1D33



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

53

53



2RKH15



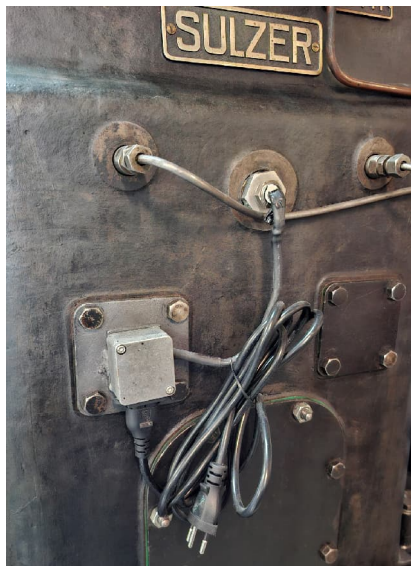
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

54

54



2RKH15



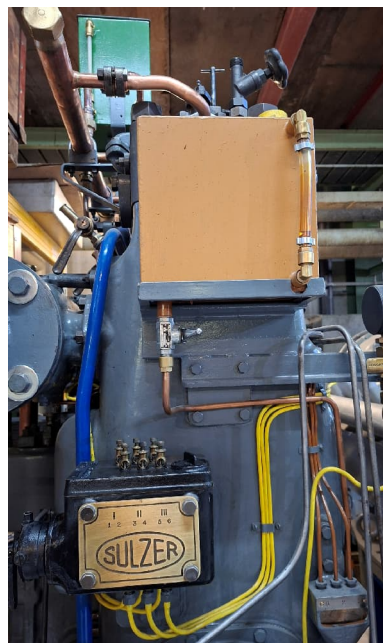
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

55

55



3RKW20



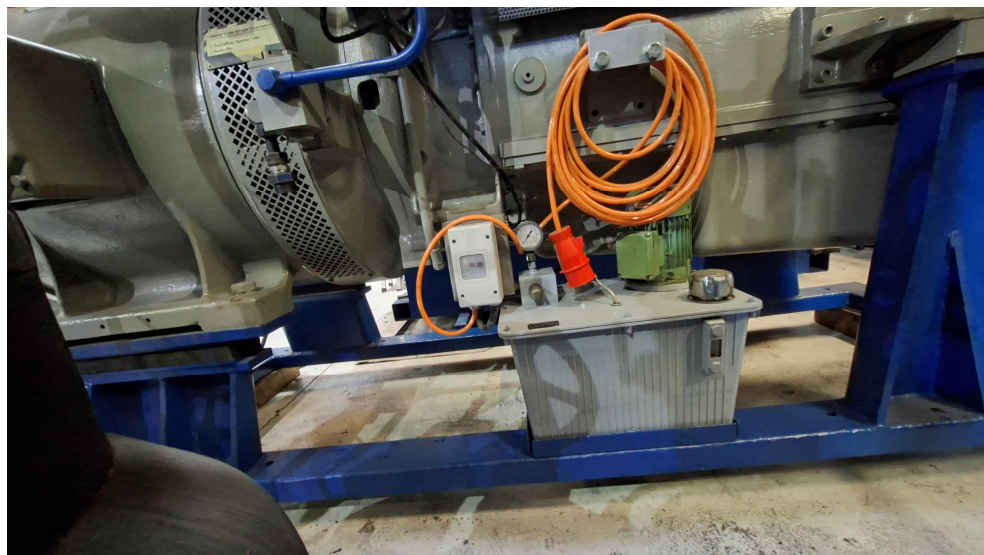
www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

56

56



12YD14



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

57

57



6VD11



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

58

58



12BD11



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

59

59



1HD26



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

60

60



Startermodul



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

61

61



8VD25



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

62

62



Werkstatt, Ausstellung / Museum



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

63

63



5RS58 Modell



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

64

64



RTA Auslassventil



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

65

65



DANKE an alle Schrüübler



www.vdmw.ch / 13.03.2026 / RMe

66

66